
Diplomarbeit von > Wilfried BRANDNER

Thema: ABSATZCHANCEN FÜR HILFSSTOFFE DER GIESSEREI- UND STAHLINDUSTRIE IM
AFRIKANISCHEN UND ARABISCHEN RAUM

Betreuung: Univ.-Ass. Dipl.-Ing. Wigbert Winkler

Die Firma "Hüttenbedarf Dipl.-Ing. Rolf Ziegler Ges.m.b.H." erzeugt Hilfsstoffe für Gießereien, Stahlwerke und vertreibt Hilfsprodukte, Einrichtungen sowie Maschinen für Hütten- und Stahlwerke, Gießereien und andere Industrien. Infolge des stagnierenden Absatzes u.a. durch Stilllegungen von Stahlwerken und Gießereien in Österreich und zunehmender Eigenerzeugung derartiger Hilfsstoffe in den Exportmärkten, versucht die Firma Ziegler neue Märkte - unter anderem im afrikanischen Raum - zu erschließen.

Der erste Teil der Arbeit widmete sich der Frage, ob überhaupt in einen derartig schwierig zu bearbeitenden Raum exportiert werden soll. Dafür mußte die Unternehmung, die Konkurrenz, die Kundenstruktur und die technologische Entwicklung analysiert werden.

Im zweiten Teil wurden durch eine Ländergrobanalyse jene afrikanischen und arabischen Länder ausgewählt, in welchen eine Eisen- und Stahlindustrie existiert bzw. aufgebaut wird. Für diese 33 ausgewählten Länder wurden alle verfügbaren sekundärstatistischen Daten die in den Bibliotheken der Universitäten in Graz und Wien, und den Instituten für Geographie und Wirtschaftsgeographie, der Bibliothek der UNIDO, der österreichischen Nationalbibliothek, der Amtsbibliothek des Statistischen Zentralamtes in Wien, des Wiener Institutes für Entwicklungsfragen, der Abteilung für Handelspolitik und Außenhandel der Bundeswirtschaftskammer, des Institutes für maschinelle Dokumentation u.a.m. gesammelt werden konnten, länderspezifisch dargestellt.

Den Abschluß dieser umfangreichen Analyse bildet eine Nutzwertanalyse, welche die ausgewählten Länder nach den Kriterien Marktstruktur, Marktpotential und Marktzugang reihete.

Es konnten zwar einige Absatzchancen lokalisiert werden, im gesamten erscheint der afrikanische und arabische Markt jedoch wegen des geringen Marktvolumens nicht besonders interessant.